

«Das Kinderheim sicherte mir eine Zukunft.»



Elyn Rivera
© Internationale Entwicklung / Lizenzfrei

Gewalt, Misshandlung, Hunger und Armut sind für viele Kinder auf den Philippinen tragische Realität.

Perspektivlosigkeit und Armut belasten die Familien und es kommt zu Konflikten. Betroffen sind insbesondere die Kinder.

So erging es auch Elyn Rivera. Als ihr Vater starb, brach das bescheidene, aber stabile Einkommen der Familie weg. Um zum Familieneinkommen beizutragen, musste Elyn die Schule verlassen. Sie sammelte verwertbaren Abfall oder alles, was sich wiederverkaufen oder zum Beispiel gegen Lebensmittel eintauschen liess. Nur so konnte sich die neunköpfige Familie die nötigsten Lebensmittel und Alltagsprodukte kaufen. Essen war immer knapp.

Im aktuellen [Spendermailing der Internationalen Entwicklung](#) erzählen wir unseren Spenderinnen und Spendern, wie Elyn im Kinderheim Joyville das passende Umfeld fand und sich ihren Schulabschluss erarbeiten konnte. Und wie sich dies auf das Wohl ihrer Familie auswirkte.

Reinlesen lohnt sich!

Autor

Judith Nünlist, Content Marketing

Publiziert am

8.9.2022